

Warum die Automatisierungstechnik lernen muss Blickrichtung IT!



In den letzten Jahren hat die Automatisierung weltweit zugenommen; die Anlagen selbst werden immer komplexer, und dieser Trend wird sich in der Zukunft weiter fortsetzen. Damit verbunden ist die Aufgabe, die anfallenden Informationen und wachsenden Datenmengen schneller als bisher zu verarbeiten und dem Aspekt der Zuverlässigkeit und Sicherheit gerecht zu werden. Es führt kein Weg daran vorbei, dass wir uns in Zukunft neben dem Begriff Automatisierung verstärkt mit den damit verbundenen Anforderungen der industriellen Kommunikationstechnik und des Informationsmanagements beschäftigen. Im Moment sehen wir es alle noch sehr locker, da wir mit den Möglichkeiten der Ethernet-basierten Kommunikation im Produktionsumfeld und den damit verbundenen Chancen erst am Anfang stehen. Doch wo Chancen sind, gibt es auch Risiken, welche es zu bedenken und zu begrenzen gilt.

Im Moment diskutieren sehr viele über das Thema ›Security in Verbindung mit Angriff von außen‹. Es ist unumstritten, dass dies ein wichtiges und ernsthaftes Thema ist. Aber wir von Indu-Sol vertreten die Meinung, dass Sicherheit und Zuverlässigkeit bereits im Planungsstadium beginnen und sich über die Installation und Inbetriebnahme fortsetzen. Security heißt

»Sicherheit und Zuverlässigkeit beginnen schon im Planungsstadium«

auch zu wissen, wie mein Netzwerk funktioniert. Was wir vermissen, ist hier der Begriff ›Netzwerkqualität‹ und die damit verbundenen Prüf- und Abnahmevorschriften. Momentan wird Funktion mit Qualität gleichgesetzt, und das ist ein Irrtum. Denn das Credo ›Wer lebt, der altert‹ gilt auch für die Datenkommunikation. Warum wird das nicht erkannt? Schließlich unterliegt auch die Feldbuskommunikation selbst einem spezifischen Verschleiß. Die Möglichkeit, diese zu überwachen und

eine Verschlechterung der Kommunikationsqualität rechtzeitig zu erkennen, wird jedoch nur selten genutzt.

Für uns hat sich dadurch die Frage ergeben: Warum wollen wir im Sinne eines Netzwerkmonitorings nichts von der IT lernen oder sogar übernehmen? Beispiel Maschinenbau: Zunehmend finden hier Switch-Technologien, ähnlich der Bürokommunikation,

»Die Fragen nach Abnahme und Prüfkriterien bleiben unbeantwortet«

zum Steuern und Regeln Anwendung. Aber die Fragen nach Abnahme und Prüfkriterien im Sinne eines Qualitätsnachweises und der sich anschließenden Netzwerküberwachung bleiben weitestgehend unbeantwortet. Warum ist das so? Ist es Leichtsinn, Unwissenheit oder falsches Kostenbewusstsein?

Die Erfahrungen aus der Vielzahl der Feldbusanwendungen und auch aus der IT-Welt zeigen eindeutig, dass mit dem Wissen um die Kommunikationsqualität manch schmerzhafter Ausfall durch einen prophylaktischen Eingriff vermieden werden könnte. Gerade jetzt, wo sich die Automatisierungstechnik wandelt und die Bürokommunikation hier immer weiter hineinwächst, ist auch eine stetige Netzwerkanalyse oder gar ein Monitoring essenziell.

Es ist für mich erstaunlich, dass beispielsweise die entsprechende IT-Abteilung Port-Statistiken von Hallenswitchen durch ein umfangreiches Netzwerkmonitoring-System permanent beobachtet, aber keinen einzigen Gedanken an die Netzwerküberwachung für den Switch im Schaltschrank investieren möchte. Warum wird hier vonseiten der Automatisierung gezögert? Der in der Office-Welt bereits etablierte Sicherheitsgedanke muss auch zum Maßstab für die Automatisierungstechnik werden. Bereits die Kenntnis eines aktuellen Topologieplans der Anlage und das Wissen, wer wann mit wem und warum kommuniziert, sind wichtige Informationen zur vorbeugenden Netzwerkoptimierung im Sinne der Warnung vor dem Ausfall. Die Automatisierung wird in der Zukunft keinen eigenen, sondern nur einen gemeinsamen Weg mit der IT gehen können. ■

Dokumentenummer 823091 auf www.zuliefermarkt.de



Dipl.-Ing. (FH) **Karl-Heinz Richter**, Jahrgang 1959, hält 50 % der 2002 gegründeten Indu-Sol GmbH in Schmölln und ist dort verantwortlicher Geschäftsführer für Marketing und Vertrieb. Davor war er lange Zeit im Vertrieb bei einem führenden Hersteller von Komponenten der Automatisierungstechnik tätig

www.indu-sol.com